

# Diebstahl Lehrerzimmer

**Beitrag von „Lea“ vom 1. März 2014 00:29**

Wie bei mir: Mir ist aus dem Portemonnaie (!) ein 50€-Schein entwendet worden (der Rest war da). Meine Tasche befand sich im Lehrerzimmer. Das Gleiche ist einer Kollegin zwei Wochen zuvor passiert (Es fehlte ebenso "nur" ein Fünfziger.) Wir hatten es mit einem Dieb zu tun, der nicht davor zurückschreckte, die Taschen zu durchwühlen und aus den Börsen auch noch individuell zu wählen, womöglich "der Unauffälligkeit halber"... 😱

Ungefähr zur selben Zeit ist bei einer Kollegin während der 1. großen Pause (!) die abgeschlossene Pultschublade aufgebrochen worden, welche eine mittelgroße Summe eingesammelten Geldes beherbergte.

Es ist erstaunlich, ärgerlich und vor allem vermutlich niemals ausgeschlossen: Der Diebstahl in der Schule.

Auch unsere Chefin plädierte nur auf "eigenes Risiko", wenn wir Werte welcher Art auch immer in schulischen Räumen unbeaufsichtigt ließen. Konferenzmäßig wurde beschlossen, dass eingesammelte Gelder nicht mehr in der Schule verbleiben dürften, was de facto meint, dass wir alles an eingesammelten Geld ständig mit uns herumschleppen müssen.

Gerade wieder nett, wo ich meine Klassenkasse einsammele... Schleppe jeden Tag über 100 Euro mit mir herum.

Da ich gerade ein kostenloses Klassenkonto für die herannahende Klassenfahrt eröffnet habe, überlege ich nun, auch solche Gelder (kleinere Summen) dorthin überweisen zu lassen...

Nervig, oder? Was man so alles "nebenbei" erledigt... 😓